

## Juschtschenko glaubt die Krise bereits 2010 zu überwinden

**30.03.2009**

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, ist überzeugt davon, dass die Ukraine innerhalb von einem bis anderthalb Jahren die Mehrzahl der Folgen der Finanzkrise überwindet. Dies erklärte er während der Allukrainischen Gemeindeanhörung/Städtetag, berichtet RBK-Ukraina.

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, ist überzeugt davon, dass die Ukraine innerhalb von einem bis anderthalb Jahren die Mehrzahl der Folgen der Finanzkrise überwindet. Dies erklärte er während der Allukrainischen Gemeindeanhörung/Städtetag, berichtet RBK-Ukraina.

“In ein bis anderthalb Jahren, wenn die Welt und unsere Nation die Mehrzahl der Folgen der Finanzkrise bewältigt hat, wir wir um einiges stärker sein”, sagte Juschtschenko.

Gemeinsam damit betonte er, dass ein vollwertiger “Ausweg aus der Krise nicht nur Jahr braucht”. “Es ist möglich, dass wir bereits niemals die sein werden, die wir vor zehn Monaten aus der Sicht der Möglichkeiten, insbesondere der finanziellen, waren”, unterstrich der Präsident.

Unterdessen kann, seinen Worten nach, “ein Land, welches sich reformiert, um einiges leichter mit den Krisenfolgen fertig werden”.

Vorher drückte der Präsident der Ukraine seine Überzeugung aus, dass die Fraktion des Blockes “Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung” in der Werchowna Rada die Gesetzesentwürfe des Antikrisenpaketes unterstützen wird, worüber der Stellvertreter des Präsidialamtsleiters, der Vertreter des Präsidenten in der Werchowna Rada, Igor Popow informierte. Er betonte, dass der Präsident davon sich davon leiten lässt, dass derzeit eine Konsolidierung der Macht äußerst notwendig für die Wiederaufnahme der Zusammenarbeit mit dem Internationalen Währungsfonds und den Erhalt der zweiten Tranche des Kredites des Fonds ist.

Für den Erhalt des IWF Kredites hat die Ukraine zwei Monate “in leeren Diskussionen” bezüglich der Notwendigkeiten den Staatshaushalt zu ändern verloren, erklärte Wiktor Juschtschenko am Vortage. Er bezeichnete gleichfalls die “Nichtbereitschaft die Wahrheit zu sagen” als Verschleierung der realen finanziellen und ökonomischen Situation im Lande durch die Regierung.

Am 18. März hatte der Präsident während eines Treffens mit dem Vorsitzenden der Europäischen Kommission, Jose Manuel Barroso, erklärte, dass die Ukraine einen Plan hat, wie auf die Herausforderungen, die durch die weltweite Finanzkrise hervorgerufen wurden, reagiert wird. “Die Ukraine hat im Ganzen einen Plan, wie auf alle Herausforderungen reagiert werden kann, die von der weltweiten Finanzkrise erzeugt wurden”, Insbesondere gelang es der Ukraine, seinen Worten nach, eine der schwierigsten Fragen – die Optimierung des Wertes der Außenhandelsbilanz – zu regeln.

Als außerordentlich wichtig im Kontext der Krisenüberwindung bezeichnete der Präsident die Wiederaufnahme der Zusammenarbeit mit dem Internationalen Währungsfonds, der Präsident bestätigte, dass nach der Regelung der Beziehung zum IWF, die Ukraine beabsichtigt mit der Europäischen Investitionsbank, der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung und anderen finanziellen Institutionen zusammenzuarbeiten, “um Antworten auf die Herausforderungen der weltweiten Wirtschaftskrise zu bilden”.

Vorher hatte der Präsident der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Thomas Mirow, erklärt, dass die ökonomische Situation in der Ukraine die schlechteste unter den Ländern Osteuropas ist. “Die Preise für die Industrieproduktion fallen, die Kosten der importierten Energieträger stiegen für die Ukraine. Zudem gibt es in diesem Land eine schwierige politische Situation. Im Ganzen ist die Situation nicht sehr einfach. Die prozentualen Aufschläge für die Risiken bei der Kreditaufnahme im Ausland sind für ukrainische Unternehmen und Finanzinstitute stark in die Höhe geschnellt”, betonte der Leiter der Europäischen Bank für Wiederaufbau und

Entwicklung.

Im Februar verkündete die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung ihre Absicht der ukrainischen Regierung 500 Mio. € für die Rekapitalisierung der Problembanken zu gewähren. Den allgemeinen Refinanzierungsbedarf der Banken Osteuropas bezifferte Thomas Mirow im Februar mit 200 Mrd. Dollar und weitere 150 Mrd. Dollar sind, seiner Meinung nach, für die Rekapitalisierung der Banken der Region notwendig.

Quelle: [RBK-Ukraina](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 597

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.